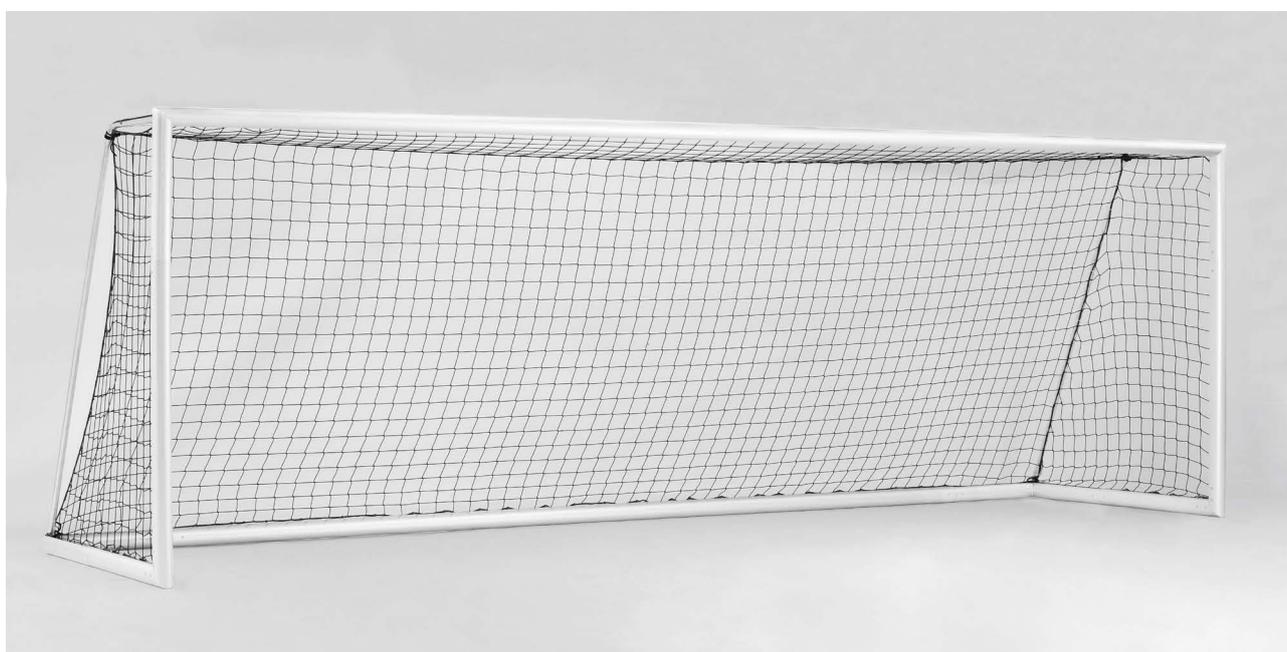


# Sport-Thieme® Großfeldtor

7,32x2,44 m, transportabel

**Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sport-Thieme Produkt entschieden haben!**

Damit Sie viel Freude an diesem Produkt haben, erhalten Sie im Folgenden wichtige Hinweise für die Sicherheit sowie den Gebrauch und die Wartung des Gerätes. Lesen Sie bitte diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie mit der Montage bzw. Nutzung beginnen.



## 1. Lieferumfang

Bitte prüfen Sie den nachfolgend angegebenen Inhalt auf Vollständigkeit, bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.

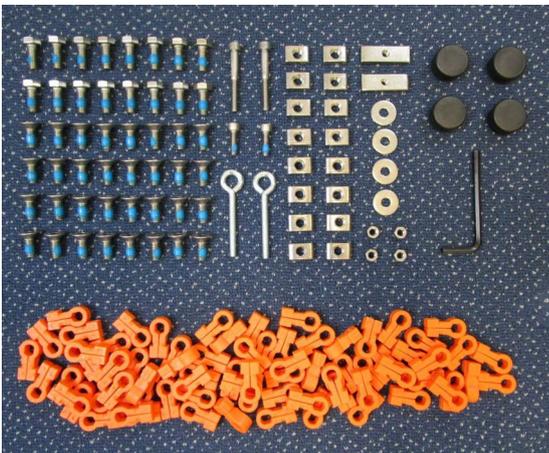


### Inhalt gesamt:

- 1x Latte, Länge 5,90m
- 1x Bodenrohr (mit 2 Stück 25 mm-Bohrungen), Länge 5,90m
- 2x Pfosten, Länge 1,73m
- 2x Holme, (mit jeweils 1 Stück 25 mm-Bohrung) Länge 1,19m
- 4x Eckelemente, Länge 0,81 / 0,81m mit vormontierten Verbindern
- 2x Netzbügel (1 links / 1 x rechts)
- 2x Netzbügelstreben
- 2x Eckverbinder-Schweißkonstruktionen für Verbindung Holm/Pfosten
- 1x Zubehörbeutel

### Wichtig:

Die Latte und das Bodenrohr unterscheiden sich lediglich durch 2 Stück 25mm-Bohrungen, die sich nur am Bodenrohr befinden und die spätere Verwendung eines separat erhältlichen Verankerungssystems ermöglichen. Bitte achten Sie daher im Verlauf der Montage darauf, dass Sie Latte und Bodenrohr nicht verwechseln!



### Inhalt Zubehörbeutel

- 74x Sicherheits-System-Netzhalter
- 32x Sicherung-Senkschraube mit Innensechskant DIN 7991, M 8 x 20
- 2x Sicherungs-Zylinderschraube mit Innensechskant DIN 912, M 6 x 20
- 2x Zylinderschraube mit Innensechskant DIN 912, M 6 x 50
- 16x Sicherungs-Sechskantschraube DIN 933 M8 x 20
- 4x Sicherungsmutter DIN 985, M 6
- 4x Unterlegscheibe, DIN 9021, 7,4 x 22 mm
- 2x Gewindingöse M 6 x 50
- 2x Einsteckmutter, 40 mm, M6
- 16x Einsteckmutter, 20 mm, M8
- 1x Sechskant-Winkelschraubendreher DIN 911 SW 5
- 4x Kunststoffkappe Ø 28mm
- 1x Montageanleitung

## 2. Montage des Tores

Wir empfehlen die Montage auf dem Rasen oder einer geeigneten Unterlage vorzunehmen, damit die Profile nicht zerkratzen!

### a) Vorbereitung der Eckelemente:

- 4 Stück Eckelemente mit vormontierten Verbindern
- 16 Stück Einsteckmutter, 20 mm, M8
- 2 Stück Einsteckmutter, 40 mm, M6

Zunächst müssen in die Nuten der vier verschweißten Eckelemente Einsteckmuttern gesteckt werden. In jedes Eckprofil von beiden Seiten zuerst jeweils 2 Stück Einsteckmutter, 20 mm M8 stecken. Danach in die beiden Elemente, die später mit der Latte verbunden werden (an den später auch zur Latte zeigenden Seiten) noch jeweils 1 Stück Einsteckmutter, 40 mm, M6 einschieben.



Elemente für Verbindung Holm / Bodenrohr (2 x 2 Einsteckmutter 20 mm, M8)



Elemente f. Verbindung Pfosten / Latte (2 x 2 Einsteckmutter 20 mm, M8 1 x Einsteckmutter 40 mm, M6)

## b) Verbindung Holme / Pfosten:

- 2 Stück Holme (Länge: 1,19 m, jeweils mit einer 25 mm-Bohrung)
- 2 Stück Pfosten (Länge: 1,73 m)
- 2 Stück Eckverbinder-Schweißkonstruktionen
- 16 Stück Sicherungs-Senkschraube DIN 7991, M 8 x 20

Die Pfosten mit den Holmen durch Einstecken der Eckverbinder-Schweißkonstruktionen an den schrägen Enden miteinander verbinden.

Die Bohrungen in den Profilen müssen dabei deckungsgleich mit den Gewindebohrungen in den Verbindern sein. Sollten die Verbindungselemente sehr schwer in die Profile zu stecken sein, empfehlen wir, unter Zuhilfenahme einer Schraubzwinde, das Profil vorsichtig und ganz leicht nach innen zu drücken. Die Verbinder rutschen dann besser in das Profil hinein. Sicherungs-Senkschrauben DIN 7991, M8 x 20 durch die seitlichen Löcher in den Profilen stecken und in die darunter befindlichen Gewinde der Verbinder einschrauben. Fest anziehen!



## c) Verbindung der Eckelemente mit Latte bzw. Bodenrohr:

- 4 Stück Eckelemente mit vormontierten Verbindern und den unter 2 a) eingeschobenen Einsteckmuttern
- 1 Stück Latte (Länge: 5,90 m)
- 1 Stück Bodenrohr (Länge: 5,90 m mit 2 Stück 25 mm-Bohrungen)
- 8 Stück Sicherungs-Senkschraube DIN 7991, M 8 x 20

Achten Sie während des folgenden Montageschrittes auf die eingeschobenen Einsteckmuttern – diese können leicht herausrutschen!

Die beiden Eckelemente für die Verbindung Pfosten / Latte jeweils mit der Seite der Latte zusammenstecken in deren Kammer sich die 3 Stück Einsteckmuttern befinden. Danach die beiden anderen Eckelemente auf das Bodenrohr stecken. (Achtung: Latte und Bodenrohr nicht verwechseln!) Die Bohrungen in den Profilen müssen dabei deckungsgleich mit den Gewindebohrungen in den Verbindern sein. Sollten die Verbindungselemente sehr schwer in die Profile zu stecken sein, empfehlen wir, unter Zuhilfenahme einer Schraubzwinde, das Profil vorsichtig und ganz leicht nach innen zu drücken. Die Verbinder rutschen dann besser in das Profil hinein. Sicherungs-Senkschrauben DIN 7991, M8 x 20 durch die seitlichen Löcher in den Profilen stecken und in die darunter befindlichen Gewinde der Verbinder einschrauben. Fest anziehen!



## d) Übersicht der bisher montierten Komponenten:

- 2 Stück Seitenteil (Pfosten mit Holm)
- 1 Stück Oberteil (Latte mit Eckverbindern)
- 1 Stück Unterteil (Bodenrohr mit Eckverbindern)



## e) Verbindung der Seiten mit dem Oberteil:

- 2 Stück Seitenteile
- 1 Stück Oberteil
- 4 Stück Sicherungs-Senkschraube DIN 7991, M 8 x 20

Achten Sie während des folgenden Montageschrittes auf die eingeschobenen Einsteckmuttern – diese können leicht herausrutschen!

Das Oberteil mit der Profilmutter nach oben legen und die Seitenteile mit dem Pfostenende auf die vormontierten Verbinder aufstecken. Sollten die Verbindungselemente sehr schwer in die Profile zu stecken sein, empfehlen wir, unter Zuhilfenahme einer Schraubzwinde, das Profil vorsichtig und ganz leicht nach innen zu drücken. Die Verbinder rutschen dann besser in das Profil hinein.

Sicherungs-Senkschrauben DIN 7991, M8 x 20 durch die seitlichen Löcher in den Profilen stecken und in die darunter befindlichen Gewinde der Verbinder einschrauben. Fest anziehen!



## f) Verbindung des Unterteiles mit der bereits montierten Konstruktion:

- 1 Stück Oberteil mit montierten Seitenteilen
- 1 Stück Unterteil
- 4 Stück Sicherungs-Senkschraube DIN 7991, M 8 x 20

Achten Sie während des folgenden Montageschrittes auf die eingeschobenen Einsteckmuttern – diese können leicht herausrutschen!

Das Unterteil beidseitig mit den vormontierten Verbindern in die Holme stecken. Sollten die Verbindungselemente sehr schwer in die Profile zu stecken sein, empfehlen wir, unter Zuhilfenahme einer Schraubzwinde, das Profil vorsichtig und ganz leicht nach innen zu drücken. Die Verbinder rutschen dann besser in das Profil hinein. Sicherungs-Senkschrauben DIN 7991, M8 x 20 durch die seitlichen Löcher in den Profilen stecken und in die darunter befindlichen Gewinde der Verbinder einschrauben. Fest anziehen!



## g) Montage der Netzbügel:

- 1 Stück Torkonstruktion
- 2 Stück Netzbügel (1 x rechts / 1 x links)
- 16 Stück Sicherungs-Sechskantschraube DIN 933 M 8 x 20

Zunächst die Netzbügel mit den an den kurzen Enden angeschweißten Platten in den oberen Torecken (Latte / Pfosten) auf den Profalnuten platzieren. Die unter 2 a) in die Nuten eingeschobenen Einsteckmuttern 20 mm, M8 direkt unter die Bohrungen der Platten schieben bis die Gewinde deckungsgleich sind und Sicherungs-Sechskantschrauben DIN 933 M 8 x 20 einschrauben. Noch nicht fest anziehen!

Tor aufrichten und auf den Bodenrahmen stellen.

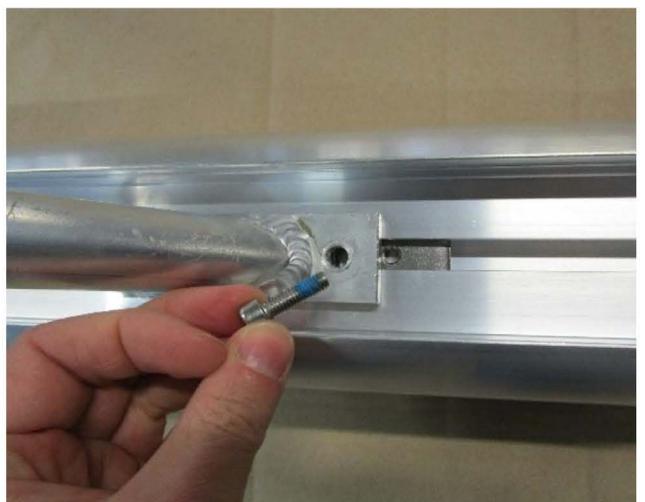
Dann die an der langen Seite der Netzbügel angeschweißten Platten in den unteren Torecken (Bodenrohr / Holm) auf den Profalnuten platzieren. Die unter 2 a) in die Nuten eingeschobenen Einsteckmuttern 20 mm, M8 direkt unter die Bohrungen der Platten schieben bis die Gewinde deckungsgleich sind und Sicherungs-Sechskantschrauben DIN 933 M 8 x 20 einschrauben. Noch nicht fest anziehen!



## h) Montage der Netzbügelstreben:

- 1 Stück Torkonstruktion
- 2 Stück Netzbügelstreben
- 2 Stück Zylinderschraube DIN 912, M 6 x 50
- 2 Stück Unterlegscheibe, DIN 9021, 7,4 x 22 mm
- 2 Stück Sicherungsmutter DIN 985, M 6
- 2 Stück Sicherungs-Zylinderschraube DIN 912, M 6 x 20

Die Netzbügelstreben jeweils an beiden Netzbügeln mit der Bohrung im U-förmigen Anschlussstück über die erste Bohrung im Netzbügel schieben und mit Zylinderschraube DIN 912 M6 x 50, Unterlegscheibe DIN 9021, 7,4 x 22 mm und Sicherungsmutter DIN 985, M6 befestigen. Zur Befestigung der Netzbügelstreben an der Latte, die unter 2 a) eingeschobenen und noch nicht verwendeten Einsteckmuttern 40 mm, M 6 jeweils unter die Bohrungen der angeschweißten Flachplatten schieben und Sicherungs-Zylinderschrauben DIN 912, M6 x 20 einschrauben. Noch nicht fest anziehen!



**i) Netzbügel und Netzbügelstreben ausrichten und alle Schrauben fest anziehen.**



**j) Gewindingösen M6 x 50**

für die Spannleine des Netzes von innen durch die noch offenen Bohrungen der beiden Netzbügel stecken und auf der Außenseite mit Unterlegscheiben DIN 9021, 7,4 x 22mm und Sicherungsmuttern DIN 985, M6 befestigen.



### 3. Montage des Netzes

a) Zunächst müssen die Netzhalter an der Randleine des Netzes montiert werden. Dafür die Netzhalter etwas aufbiegen und Randleine in die Ösen drücken. Wir empfehlen folgende, gleichmäßige Verteilung der Netzhalter:

Latte : 20 Stück  
Pfosten : 10 Stück  
Bodenrohr : 20 Stück  
Holm : 7 Stück

b) Nach erfolgter Montage aller Netzhalter das Netz an der Torkonstruktion befestigen. Netzhalter in die Netzhakenschiene stecken und um 90° drehen.



c) An die unter 2 e) montierten Gewindingösen kann nun die Spannleine des Netzes geknotet werden.

d) Die Demontage der Netze erfolgt ebenfalls durch eine 90° Drehung der Netzhalter. Hierzu ggf. einen dünnen Schraubenzieher verwenden.

### 4. Wartung, Pflege, Sicherheitshinweise, Lagerung

Im Bereich der Bodenholme / des Bodenrohres ist das Tor mit 25 mm-Bohrungen versehen. Diese Bohrungen dienen zur Fixierung der vorgeschriebenen Bodenverankerung des Tores. Hierzu sind, je nach Untergrund, verschiedene Systeme im Handel erhältlich (siehe Sport-Thieme Zubehör).

Bodenverankerungen gehören nicht zum Lieferumfang des Tores.  
Die Verwendung des Tores ohne entsprechende Verankerung ist fahrlässig und erfolgt auf eigene Gefahr!

Sollten Sie kein Verankerungssystem verwenden, so sind die Bohrungen aus Sicherheitsgründen mit den mitgelieferten Kunststoffkappen zu verschließen. Bitte benutzen Sie dafür gegebenenfalls einen Gummihammer.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass freistehende Tore generell gegen Umkippen gesichert sein müssen!

Kontrollieren Sie die Schraubverbindungen regelmäßig auf ihren festen Sitz. Prüfen Sie die Komponenten auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie verschlissene Teile aus.

Die verwendeten Netze müssen der EN-Norm 748 entsprechen. Dieses Tor ist ausschließlich für Fußball konstruiert und für keinen anderen Zweck.

Hinweis: Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben.

Um Beschädigungen und Missbrauch zu verhindern, sind Tore bei Nichtgebrauch unbedingt aufrecht und gesichert zu lagern.

Zur Reinigung der Oberflächen nur Wasser, keinen Alkohol oder aggressive Chemikalien verwenden!